

Ihre Anmeldung *

Workshop **Nachhaltig > Ökologisch > Gesund: Geplante Lebensqualität durch bewusste Materialökologie** am 17.01.2017 im ICM in München im Rahmen der BAU 2017.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung erforderlich.

Informationen zur Veranstaltung unter
www.WECOBIS.de > Aktuelles > BAU 2017

Ansprechpartner Anmeldung

Ansprechpartner beim BBSR: Silvia Haupt
Telefon: +49 30 18401-2761

Anmeldung auf dem Postweg

Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und
Raumforschung (BBSR)
Referat II 6 Bauen und Umwelt
Straße des 17. Juni 112, 10623 Berlin

Fax-Anmeldung

+49 30 18401-2769

E-Mail-Anmeldung

wecobis@bbr.bund.de

Anmeldefrist

08. Januar 2017

* Weitere Informationen zur Veranstaltung erhalten
Sie mit der Anmeldebestätigung.

Teilnehmerinformation

Name

Institution

Straße, Nr.

Ort, Plz.

E-Mail

Datum

Unterschrift

Veranstaltungsort

ICM - Internationales Congress
Center München
Saal 5

 **BAU 2017**
16.-21. Januar • München

www.bau-muenchen.com

Organisation

Bayerische Architektenkammer (ByAK) und
Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung
(BBSR) im Auftrag des Bundesministerium für
Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit
(BMUB).



Bundesinstitut
für Bau-, Stadt- und
Raumforschung

im Bundesamt für Bauwesen
und Raumordnung



Bayerische
Architektenkammer



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



NACHHALTIG ÖKOLOGISCH GESUND

Geplante Lebensqualität durch bewusste
Materialökologie

Workshop am 17. Januar 2017 im ICM in München im
Rahmen der internationalen Baufachmesse BAU 2017.

17.01.2017, 14.30 - 17.45 Uhr

Geplante Lebensqualität durch bewusste Materialökologie Was sind schadstoffarme Bauprodukte und woran erkennt man sie? Welche Baustoffe und Bauprodukte können hinsichtlich ihrer Umweltwirkungen pro- blematisch sein? Wie kommt der Nutzer an entschei- dungsrelevante Daten?

Antworten auf diese Fragen bietet eine neue Broschüre des Bundesinstituts für Bau-, Stadt- und Raumforschung. Sie liefert Grundlagen und Praxisbeispiele für das ökologische Bauen und baut ihre Inhalte auf dem Symposium der BAU 2015 auf.

In der diesjährigen Folgeveranstaltung wird der Diskurs zum schadstoffarmen Bauen fortgeführt:

Schwerpunkt im ersten Vortragsblock sind Zusammenhänge von Materialökologie und Innenraumluftqualität. Es soll die komplexe Verkettung von Material- und Prozesswissen aufgeschlüsselt werden.

Im Anschluss werden die erweiterten WECOBIS Planungs- & Ausschreibungshilfen vorgestellt, die pünktlich zur BAU freigeschaltet werden. Zu den bereits vorhandenen Textbausteinen für die Ausschreibung der Anforderungen nach BNB Steckbrief 1.1.6 (Risiken für die lokale Umwelt) werden nun Textbausteine entlang der Anforderungen des BNB Steckbriefes 3.1.3 (Innenraumlufthygiene) zur Verwendung freigegeben.

Als Abschluss widmen sich die Referenten der Konstruktion an sich. Zwei Baupraxisbeispiele ermöglichen Einblicke in Planungs- und Umsetzungspraxis mit materialökologischem Fokus.

Moderation

Architektin Petra Wurmer-Weiß, ByAK
Architekt Stefan Haas, BBSR

14:30 Uhr

Begrüßung

Architektin Christine Degenhart, Präsidentin der Bayerischen Architektenkammer
Dr. Robert Kaltenbrunner, Leiter Abteilung II Bau- und Wohnungswesen des BBSR

Fachvorträge Innenraumqualität und Materialökologie

14:50 Uhr

VOC / Formaldehyd / Schimmel Schadstoffprobleme im Innenraum

Peter Tappler, IBO - Österreichisches Institut für Baubiologie und Bauökologie, Wien

15:15 Uhr

Praxisbericht zur Innenraumluftmessung

Umweltnaturwissenschaftler Daniel Savi, Büro für Umweltchemie, Zürich

15:40 Uhr

Haftungsrelevanz im Zusammenhang mit Materialverantwortung

Rechtsanwalt Jochen Kern, Die Advokaten, Nürnberg

16:05 Uhr

Kaffeepause

Bausteine zur Materialwahl in Planung & Ausschreibung

16:30 Uhr

Innenraumluftqualität - lokale Umwelt Neue Bausteine in WECOBIS

Hildegund Figl und Architekt Robert Kellner, WECOBIS Redakteure

Architektur- und Materialbeispiel

16:55 Uhr

Werkbericht: Mehrgeschossiger Holzbau

Architekt Markus Lager, Kaden+Lager GmbH, Berlin

17:20 Uhr

Werkbericht: Lernlandschaft aus Holz - Schmuttetal Gymnasium Diedorf

Architekt Jan Lindschulte, Florian Nagler Architekten GmbH, München

17:45 Uhr

Verabschiedung und Ende der Veranstaltung